

enim abest, ut versus exaraturis officiculo sit rythmus, ut Poëtarum potius promoveat conatus, illosque ad rerum ideas verborumque conceptus ducat inexpectatissimos.

§. XII.

Tandem, consuetudini per seculorum series confirmatæ aliquid tribuendum esse, existimo. Adversæ aures nostræ sunt rythmo, quo deficiente, jucundissimo carmen ornamento spoliatum esse videtur.

§. XIII.

Consilium quidem cœperam, in hac pro Loco Disputatione sententiam propriam, aliorum non illustratam exemplis, quæ alio dicata sunt loco, proponere; non tamen possum, quin ex latino idiomate, Seckendorffii studio, 6 Lucani de Bello Civili | versus, observato quidem metro, sed neglecto rythmo, traductos recenseam, quo notabilis amœnitatis defectus, & nostræ sententiæ robur patefiant:

Den mehr als Bürger Krieg, im Feld Emathiens
Geführt, beschreiben wir, wie unrecht recht bekommen:
Des starcken Volckes Hand, voll Siegs, in sein Geweyde
Verkehrt und aufgestellt zwey Blutsverwante Heere:
Der Bund ums Reich getrennt, mit aller Krafft gekämpfft
Der aufgeführten Welt zur gleichen Ungebühr:
Da feindlich wider sich gestossen Römern Fahnen
Auf Römer-Fahnen loß: Auch Adler widerstunden
Den Adlern gleicher Art, und Bürger-Spieße drohten
Auch wider Bürger Spieß. O wie gerahtet ihr,
Ihr Bürger, in die Wuht? Wer läst dem Schwerdt und Eisen
So frey und grosse Macht, und giebt Lateiner Blut
Verhaßten Völckern Preis? |

7 Das unfruchtbahre Blut, so durch der Bürger Kriege
Ematien befleckt, der frechen Boßheit Siege.
Des starcken Volckes Hand, das sein entblötes Schwerdt,
So sonst die Barbarn schlug, auf seine Brüste kehrt,
Des Reiches Band getrennt, zwey Bluts-Verwandte Freunde,
Zum Streit erhitzt hat, die als erboste Feinde
Mit aller Krafft gekämpfft, als die empöhrte Welt,
Zwey starcker Heere Macht zum Treffen aufgestellt,
Als Fahn auf Fahne sties, als Schild auf Schilde stiessen,
Und selbst der Römer Arm mit scharffen Bürger-Spiessen
Den Adlern droheten. Dieß, dieß beschreiben wir,
Rom! was umbnebelt dich, ach wie gerahtet ihr,
Ihr Bürger in die Wuht, den alten Ruhm zu schänden?
Der Römer edles Blut, so schimpfflich zu verschwenden,
Und gebt, was übrig bleibt, verhassten Völckern Preis. |

§. XIV.

8 Credo, sufficienter, versus horum lectione, meam confirmatum iri hypothefin. Nunc, de verbis ipsis ut aliquid dicamus, restat.